



Michael Jensen,
Executive Vice President

Moventum
Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 11.01.2016 bis 15.01.2016

Ölpreis auf 12-Jahres-Tief

Marktrückblick

Auch in der zweiten Handelswoche im neuen Jahr zeigten sich die globalen Finanzmärkte von ihrer nervösen Seite. Neben heftigen Kursrückgängen an den Aktien- und High-Yield-Märkten, kam es bei den Rohölpreisen zu einem weiteren massiven Einbruch. Der Ölpreis der Sorte Brent erreichte dabei ein Preisniveau, das zuletzt in 2003 gesehen wurde. In den USA mussten die Einzelhandelsumsätze im Dezember ein nicht erwartetes Minus von 0,1 Prozent verkraften. Auch die Industrieproduktion gab mit Minus 0,4 Prozent stärker nach als erwartet. Beim Industriearometer Empire State-Index für den Raum New York kam es mit einem Januarwert von -19,4 Punkten zum schlechtesten Ergebnis seit März 2009. Die einzig positive Überraschung konnte beim Verbrauchervertrauen vermeldet werden, das stärker als erwartet zulegen konnte. In Deutschland stieg das saisonbereinigte Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2015 um 1,7 Prozent. Dabei drückte jedoch die schwache Industrieproduktion, was überwiegend durch den Automobilsektor getrieben war, im vierten Quartal auf das Ergebnis.

Der Ölpreis der Sorte Brent brach abermals ein und schloss auf einem Niveau von 28,94 US-Dollar je Barrel. Auf der Währungsseite legte der US-Dollar gegenüber dem Euro um 0,42 Prozent zu und schloss bei 1,09 EUR/USD.

Gegenüber dem japanischen Yen gewann der Euro 0,31 Prozent.

In diesem Marktumfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der US-amerikanische Aktienmarkt am besten, gefolgt vom japanischen und europäischen Markt. Gegenüber dem MSCI World entwickelten sich die Emerging Markets wiederholt schlechter. Innerhalb Europas entwickelte sich der deutsche Aktienmarkt etwas besser. Auf Sektorebene entwickelten sich in den USA folgende Branchen überdurchschnittlich: Versorger, Telekom und nicht-zyklischer Konsum. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren Finanzen, zyklischer Konsum und IT auf. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren Öl & Gas, nicht-zyklischer Konsum und Energie. Underperformer waren die Sektoren Gesundheit, Finanzen und Grundstoffe. Kleinkapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa und in den USA schlechter ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das „Growth“-Segment in Europa besser und in den USA schlechter.

Im Rentenbereich entwickelten sich Euro-Staatsanleihen am besten, gefolgt von Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating und Hochzinsanleihen. Nur Euro-Staatsanleihen schlossen positiv.

Marktentwicklung in Zahlen vom 11.01.2016 bis 15.01.2016

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
-3,09%	-3,00%	-2,57%	1,0914

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	-3,37	-8,60	136,49	13,74
Dynamisches Portfolio	-2,67	-6,55	122,06	10,72
Ausgewogenes Portfolio	-1,99	-4,70	85,21	8,23
Ausgewogenes Portfolio Europa	-1,99	-4,70	112,01	8,16
Defensives Portfolio	-1,32	-2,91	65,47	4,99

Stand: 15.01.2016

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der abgelaufenen Handelswoche schlossen die Portfolios im roten Bereich. Auf der Rentenseite brachten die kurze Durationspositionierung und die Beimischungen im Credit-Bereich (Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Rating) keinen Mehrwert. Auf der Aktienseite brachte das Übergewicht des deutschen Aktienmarktes einen kleinen Vorteil. Sektorseitig wirkte sich das IT-Übergewicht als auch das Finanztiteluntergewicht positiv aus.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016**	-1,34												-1,34	2,92***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 15.01.2016

*** Stand: 31.12.2015

Das PWM Portfolio verlor in der abgelaufenen Handelswoche ca. 54 Basispunkte. Aufgrund anhaltender Turbulenzen an den globalen Finanzmärkten, kam es an den Aktien- und High-Yield-Märkten abermals zu heftigen Kursverlusten. In diesem Umfeld verloren der Alken Absolute Return Europe (-3,76%), DWS Concept Kaldemorgen (-2,55%) und der DNB Technology (-2,53%) am meisten. Auf der anderen Seite konnten die Volatilitätsstrategien zur Absicherung wieder positiv beitragen. Der Assenagon Alpha Volatility legte um 1,39% zu und der Amundi Absolute Vol Euro um 0,47%.

„MoventumPlus – powered by PIMCO“

Performance (in %)	vom 11.01.2016 bis 15.01.2016	Laufendes Quartal	Seit Jahresanfang
„MoventumPlus - powered by PIMCO“	-1,40	-3,09	-3,09

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 19.01.2016

Kontakt

Moventum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Moventum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Moventum S.C.A.

OpfernTurm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management bzw. von „MoventumPlus – powered by PIMCO“.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.